

„FLAK“



Bürgerinitiative:



Flug



- Abwehr -



Kranzberg

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Die Regierung von Oberbayern hat das von dem Hamburgischen WeltWirtschaftsinstitut (HWWI) erstellte Gutachten veröffentlicht. Sie können dies auf unserer Homepage www.flak-kranzberg.de anschauen oder herunterladen. Das Gutachten wird aber auch in der Gemeinde ausgelegt werden. Dieses Gutachten prognostiziert die künftige Wirtschaftsentwicklung und die Ölpreisentwicklung als Basis für die Überarbeitung der Flugverkehrsprognose durch die FMG bzw. deren Gutachter Intraplan Consult GmbH.

Zur Erinnerung: Es waren Ihre zahlreichen und qualifizierten Einwendungen, welche die Reg.Obb. bewogen haben, ein Qualitätssicherungs-Gutachten zur Verkehrsprognose einzuholen. Dabei wurden gravierende Mängel in der Methodik des Intraplan-Gutachtens zur Verkehrsprognose festgestellt. Zusätzlich wurde empfohlen, die völlig überholten Basisansätze zu Wirtschaftswachstum und Ölpreis durch ein spezialisiertes Institut neu zu betrachten und hat hierfür das HWWI vorgeschlagen.

Die FMG muss nun ihrerseits die Fa. Intraplan beauftragen, die Methodenschwächen der bisherigen Verkehrsprognose zu beseitigen und die HWWI-Ergebnisse zu Wirtschaftswachstum und Ölpreisentwicklung als Basis einer neuen Verkehrsprognose einzuarbeiten. Vermutlich wird dann nochmals eine öffentliche Anhörung zum Themenbereich Bedarf stattfinden. Schließlich ist nun nachgewiesen, dass die Anhörung in 2008/2009 im Ballhausforum auf der Basis einer unbrauchbaren Verkehrsprognose stattgefunden hat.

Von den über die Presse verbreiteten vollmundigen Behauptungen der FMG-Propaganda, das HWWI-Gutachten beweise die Notwendigkeit einer 3. Startbahn, sollten Sie sich nicht verunsichern lassen. Das Gutachten sagt dazu überhaupt nichts aus. Es ist eine fleißige Arbeit, so viel lässt sich schon mal sagen. Zumindest werden für die weitere Entwicklung alternative Szenarien betrachtet. Wir haben aber auch schon gravierende Mängel entdeckt. Unsere Aufgabe wird sein, das Gutachten gründlich zu analysieren, die Mängel professionell zu begründen und Sie auf die nächste Anhörung vorzubereiten.

Machen Sie sich keine Sorgen, die Chancen für ein Scheitern der 3. Startbahn steigen jeden Tag. Mehr darüber in der nächsten Ausgabe des Gemeindeblattes.

Nicht vergessen: Jeder darstellbare Bedarf einer 3. Startbahn basiert auf dem Geschäftskonzept FMG und Lufthansa eines „Umsteigerflughafens.“ Bayern braucht das nicht und das Klima erst recht nicht. Es bleibt eine rein politische Entscheidung, ob den Profitinteressen der FMG und Lufthansa der Vorrang eingeräumt wird vor dem Gesundheitsschutz und Lebensqualität der Umlandbevölkerung und den Klimaschutzbedürfnissen der jetzigen und kommender Generationen.

Ihr R. Pilz, Sprecher der Bürgerinitiative „FLAK“ Kranzberg.